



Afra-Grundschule Meissen
Leipziger Str. 65
01662 Meissen
Tel.: (03521) 45 21 67
Fax: (03521) 40 70 166

Afra-Grundschule Meissen

Meissen, 10. Mai 2021

Elterninformation

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Elternbrief vom 23. April 2021 teilte der Staatsminister, Herr Christian Piwarz, die Änderungen im Schulbetrieb ab dem 26. April 2021 mit. Daran anknüpfend, stellt diese Elterninformation die konkreten Abläufe und Vorhaben an der Afra-Grundschule vor.

Corona-Pandemie-Statistik und Selbsttestungen

Seit März 2020 wurden nach Kenntnis der Schulleitung bei einer erwachsenen Person und bei zwei Schulkindern der Afra-Grundschule eine Infektion mit SARS-CoV-2 durch Test festgestellt. Infolge der Feststellung bei den Schulkindern mussten auf Veranlassung des Gesundheitsamtes einmal im März 2021 eine Klasse und eine Hortgruppe mit drei Lehrkräften und einer Erzieherin sowie im April 2021 eine Klasse und eine Lehrkraft als Kontaktperson 1 in Quarantäne geschickt werden.

Die seit 12. April 2021 an unserer Schule durchgeführten Selbsttests registrierten bisher ein positives Ergebnis.

Alternativ zu den bisher eingesetzten Tests können jetzt auch sogenannte Speichel- bzw. Spucktests im Einzelfall bereitgestellt werden. Dafür muss ein ärztliches Attest belegen, dass aufgrund von individuellen Besonderheiten oder Einschränkungen nasale Abstriche ausgeschlossen sind.

LRS-Feststellungsverfahren

Das LRS-Feststellungsverfahren für die diesjährigen Klassen 2 ist für den Anfang des neuen Schuljahres geplant.

Projektzirkus

Bei der im März durchgeführten Abfrage haben fast alle Eltern der Kinder der jetzigen 1. bis 3. Klassen die Teilnahme- und Kostenübernahme erklärt. Vielen Dank. Bei den Eltern der künftigen 1. Klassen ist uns das erst zur Hälfte gelungen. Die Durchführung des Projektes „Zirkus Afralino“ steht damit noch nicht fest.

Mit dem Projekt-Zirkus konnte vereinbart werden, am Anfang des Schuljahres die fehlenden Teilnahmeerklärungen noch einzuholen. Wir werden alle Kräfte daransetzen, dass uns das gelingt. Es wäre eine große Hilfe, wenn Sie Schulanfängereltern in Ihrem Bekanntenkreis für unser Vorhaben begeistern könnten.

Vorinformation zur Gestaltung des Wechselunterrichts bei einer Sieben-Tage-Inzidenz über 100 und bis 165

Zurzeit beträgt die Sieben-Tage-Inzidenz im Landkreis Meißen über 165 und Präsenzunterricht ist mit Ausnahmen (Klasse 4) untersagt. Darüber hinaus findet in Schule und Hort nur Notbetreuung statt.

Sobald die Schulleitung offiziell über das Landesamt für Schule und Bildung informiert wird, dass sich inzidenzbasiert eine Änderung abzeichnet, beginnt der Wechselunterricht an der Afra-Grundschule wie folgt.

Der Hortbesuch (von 6 bis 7:30 Uhr und/oder ab 11:20 bzw. 12:15 Uhr) ist für Kinder mit Betreuungsvertrag im eingeschränkten Regelbetrieb unabhängig von der Phase des Wechselmodells (Präsenzunterricht bzw. häusliche Lernzeit) oder der Notbetreuung möglich.

Der zeitlich-organisatorische Rahmen sowie die Hygienemaßnahmen bleiben für den Unterricht und die Notbetreuung der Schule wie bisher gehandhabt.

Jede Klassenlehrerin arbeitet im Klassenzimmer mit den Kindern im Präsenzunterricht (A- bzw. B-Gruppe, im wöchentlichen Wechsel) und mit den Kindern in der Notbetreuung.

Alle Kinder, die an der Afra-Grundschule Geschwister haben, werden der Gruppe A zugewiesen. Zurzeit befinden wir uns in der A-Woche.

In den Klassenstufen 2 bis 4 würden sich nach gegenwärtigem Stand in den Klassenräumen ca. 12 bis 16 Kinder treffen. Die LRS-Klassen können aufgrund der geringen Klassenstärke ohne Wechselunterricht auskommen. In den ersten Klassen erhalten die Klassenlehrerinnen zusätzliche personelle und räumliche Unterstützung.

Ausblick auf die Bewältigung der Wissens- und Kompetenzlücken

Im Erlass des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus zur Leistungsermittlung und Leistungsbewertung in der Grundschule und dem Primarbereich der Förderschule im Schuljahr 2020/2021 vom 16.04.2021 wird ausgeführt:

Aufgrund der zeitweisen Schulschließungen, der damit verbundenen häuslichen Lernzeit sowie der Umsetzung des Konzepts des eingeschränkten Regelbetriebs seit dem 15. Februar 2021 zur Bewältigung der Corona-Pandemie wurde und wird der Unterricht in der Grundschule auf die Kernfächer Deutsch/Sorbisch, Mathematik, Sachunterricht sowie Englisch in Klassenstufe 4 fokussiert. Weitere Fächer des Fächerkanons der Grundschule konnten und können nicht oder nicht kontinuierlich unterrichtet werden. In diesen Fächern können daher keine Leistungen erbracht und benotet werden.

Für die Versetzung werden nur die Noten der Fächer Deutsch/Sorbisch, Mathematik, Sachunterricht sowie in Klassenstufe 4 Englisch berücksichtigt.

In einem weiteren Material wird auf die Erhebung der Lernausgangslage und die Lehrplanumsetzung eingegangen.

Der am Beginn eines jeden Schuljahres üblichen Feststellung der Lernausgangslage wird im Schuljahr 2021/2022 besondere Bedeutung beigemessen. Eine pädagogische Diagnostik mit Aufgaben soll verstärkt helfen, die einzelnen Kompetenzen einzuschätzen und zu bewerten, um dann jeweils passende Unterrichtsangebote zu planen und umzusetzen.

Ein wesentlicher Schwerpunkt beim Einsatz von Aufgaben zur Bestimmung der Lernausgangslagen sind die Übergänge im Bildungssystem. Dazu gehören das Ende des Anfangsunterrichts in Klassenstufe 2 und der Übergang aus der Grundschule in die Klassenstufe 5 der weiterführenden Schularten. Um den Erfolg dieser

Übergänge zu sichern, wird als unerlässlich angesehen, an die vorhandenen Kompetenzen anzuknüpfen und den Unterricht dementsprechend zu gestalten.

Um gezielt auf den individuellen Lernstand der Schülerinnen und Schüler eingehen zu können, sollen im Juli 2021 unterstützend folgende Angebote für das Schuljahr 2021/2022 zur Verfügung gestellt werden:

- *Angebote für die Lernstandserhebungen am Ende des Anfangsunterrichts für den Einsatz in Klassenstufe 3 in den Fächern Deutsch und Mathematik und*
- *an den weiterführenden Schulen Angebote für Lernstandserhebungen in Klassenstufe 5 in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch.*

Hinsichtlich der Lehrplanumsetzung wird folgende Orientierung gegeben.

Für die Grundschule stehen insbesondere für die Fächer Deutsch, Mathematik und Sachunterricht die Sicherung des Kompetenzerwerbs im Anfangsunterricht bzw. die Gewährleistung der Voraussetzungen für den Übergang in die weiterführenden Schulen bis zum Schuljahresende 2020/21 im Fokus. Es wird davon ausgegangen, dass im eingeschränkten Regelbetrieb die Lehrplanziele und Inhalte in diesen Fächern weitgehend umgesetzt werden. Zu Förderbedarfen, die sich im Kernbereich durch die gewachsene Heterogenität ergeben, werden bis Juli 2021 Empfehlungen zu konkreten inhaltlichen Förderangeboten erstellt.

Für die Fächer, die im Primarbereich aufgrund des eingeschränkten Regelbetriebs im Schuljahr 2020/21 nicht bzw. kaum unterrichtet werden konnten, werden ebenfalls Prioritäten für die Umsetzung der Lernziele und Inhalte in den Lehrplänen gesetzt und Vorschläge in Abstimmung mit den Fachberatern im Juli 2021 für die Unterrichtung im kommenden Schuljahr veröffentlicht.

Ergänzend wird im August 2021 eine dynamischen Lehrplandatenbank freigeschaltet werden, die sukzessive weiter ausgebaut wird. In ihr werden alle Lehrpläne mit passgenauen Unterstützungsmaterialien, die offen zugänglich und geprüft sind, verknüpft. Darin stehen unter anderem multimediale Module zu einzelnen Lernbereichen bzw. Lernzielen, die sowohl für den Präsenzunterricht als auch für das häusliche Lernen geeignet sind, zur Verfügung.

An der Afra-Grundschule werden wir zu gegebener Zeit unsere Arbeit an diesen Vorgaben ausrichten und auf unsere konkrete Situation vor Ort übertragen.

Ausleihe von digitalen Endgeräten für die häusliche Lernzeit

An unserer Schule ist derzeit erst ein knappes Drittel der Geräte ausgeliehen. Zur Ausleihe können Eltern sich mit Frau Richter im Sekretariat in Verbindung setzen.

Vielen Dank für die Zusammenarbeit. Gern nehmen wir Ihre Fragen und Anregungen entgegen.

Mit freundlichen Grüßen

Henryk Hambsch
Schulleiter

Sabine Rolle
Stellvertretende Schulleiterin